

Neues aus aller Welt.

Die verheerenden Folgen der Hochwasserkatastrophe in Schlesien.

Glatz, 3. Sept. Das fest Freitagsmorgen verheerend rasch fallende Regen-Hochwasser hat in der Stadt Glatz in den Bieren um die Minoritenkirche und um den Stadtbahnhof ein erschütterndes Bild der Zerstörung zurückgelassen. Alle Straßen, über die die Hüten hinweggegangen waren, sind mit einer hohen Geröll- und Schlammdecke bedeckt. Einen Trümmerhaufen bildet das in sich zusammengebrochene Haus am Rostmarkt, in dem noch einzelne Teile des Gebäudes zusammenstehen. Auch das Nachbarhaus ist jetzt fast gefährdet. In der engen Hofstraße ist das schwere Granitpflaster aufgerissen und zu hohen Bergen aufgetürmt. Im Innern der Minoritenkirche, die zum Teil über mannshoch überflutet war, sind die Säule zerstört und vollständig durcheinandergeworfen. Viele Steinfiguren sind herabgestürzt. Die Mauer um das Kloster ist vollständig eingestürzt.

Auf dem Rostmarkt selbst sind zahlreiche Schaufenster eingeschrammt worden, wodurch das Hochwasser Auslagen und Waren fortgeschwemmt. Ein großer Teil der Stadt ist noch immer von der Gas- und Stromzufuhr abgeschnitten, da die Leitungen zerstört sind. Die Reichsbahnstraße bei Kengersdorf, die man durch einen Wall von Sandbläsen zu schreiten versucht hatte, ist weggerissen. Die Brücke der Straße Glatz-Hörschbach hat ebenfalls zerstört. Aus Illersdorf wird gemeldet, daß eine eiserne Brücke über die Biela abgerissen worden ist; auch eine Betonbrücke unterhalb Glatz besteht nicht mehr. In Oberlangenau sind viele Stege zerstört. In Sabelfschwert wurde die Florianusbrücke zerstört.

Unter den Ortschaften an der Neiße ist die Stadt Wartha mit am schwersten vom Hochwasser betroffen worden. Die Eisenbrücke, die über die Kreisstraße Breslau-Glatz führt, ist unbenutzbar geworden. Gegen Witternau wurde die Stromleitung der Stadt unterbrochen, da das Elektrizitäts- und das Gasnetz vom Hochwasser durchstößt wurden.

Verheerend sind die Auswirkungen im Landkreis Schneidmühl. Die Ebene zwischen Würben, Wilsen und Reichenbach bildet einen einzigen großen See.

In GutsMuths mußten spät abends in der Juderstraße von Feuerwehr und Einwohnern 10000 Sand auf umgelagert werden, um sie vor den eindringenden Wasserfluten zu schützen.

Zwei Pioniere in Neiße ertrunken.

Neiße, 3. Sept. Bei den Rettungsarbeiten in der vom Hochwasser bedrängten Stadt Neiße sind im Laufe des Freitagmorgens zwei Soldaten Opfer ihres heldenmütigen Einsatzes geworden.

Gegen 15.30 Uhr ertranken in den hochgehenden Fluten der Untertoffler Walter und der Pionier Düran von der 1. Kompanie des Pionierbataillons 8.

Breslau, 3. Sept. (Kunstmeldung.) Wie die Reichsbahndirektion Breslau mitteilt, ist infolge Einsturzes der Eisenbahnbrücke über die Neiße bei Löwen die Strecke Brieg-Opeln und damit die Hauptstrecke Berlin-Breslau-Ober- und Niederschlesien bedrohlich gefährdet. Der Verkehr mußte über Kattowitz-Opeln umgeleitet werden.

Ein gefährlicher Ausbrecher wird gesucht.

Dresden, 2. Sept. Am 1. September gegen 9.15 Uhr ist der 24 Jahre alte Eberhard Gölla, der des Mordes verdächtigt ist und in Dresden in Gewahrsam war, entwichen. Er ist etwa 1,75 m groß, kräftig gebaut, hat schwarzes Haar, blaue Gesichtsfarbe und über dem linken Auge eine Narbe. Bei der Flucht war er mit langer grauer Lederhose, Normalhemd und schwarzen Schmirnhosen bekleidet. Gegen 14.30 Uhr ist er mit einem nachträglich getriebenen blauen Schloßerwagen beobachtet worden, als er eine Straßenbahn über Galla mit sich verließen, ins Ausland zu entkommen. Er ist wegen Einbruchdiebstahls wiederholt vorbestraft und wird vermutlich neue Straftaten verüben, um andere Kleidung und neue Mittel für die weitere Flucht zu erlangen. Gölla ist Autotaxi. Es ist daher möglich, daß er Gelegenheit suchen wird, in der Gestalt eines Kraftfahrzeuges zu kommen, um mit diesem schneller flüchten zu können.

Die Bevölkerung wird gebeten, die Fahndung nach Gölla zu unterstützen und laudablen Meldungen an den Untersuchungsrichter in Dresden, Fabrici-Strasse 4, oder an die nächste Polizeidienststelle zu geben.

Der verheerende Regenschauer, welche unvorhergesehenen Zwischenfälle sich bei der Herstellung eines Filmes ereignen können, zeigt ein humorvolles Vorkommnis, das sich vor kurzem im Vorführungsraum einer Filmgesellschaft in Hollywood ereignete. Die Direktoren, Produzenten und Aufnahmeleiter wählten der Probenführung einen eben fertiggestellten Filmes bei, in dem auch der Untergang eines Dampfers dargestellt wurde. In einer außerordentlich eindrucksvollen Szene sah man, wie das riesige Schiff von den sturmgepeinigten Wellen verschlungen wurde, aber dann sträubten sich den laucherdändigen Jähzähnen plötzlich die Damm: Man sah ganz deutlich, daß der Dampfer — einen Schüssel im Schornstein hatte. Man hatte die Katastrophe vermittels eines Tricks inszeniert, indem man einen kleinen Spielzeugdampfer in einem Wasserbehälter untergesen ließ. Unglücklicherweise war dabei vergessen worden, den Schüssel am Kamin, mit dem man das Uhrwerk des Spielzeugdampfers aufzog, zu entfernen. Eine gefährliche Vorgefährte Genation war im wörtlichen Sinne des Wortes ins Wasser gefallen.

Unsere Nanga-Parbat-Leute erzählen.

Das Ringen um den Verierstein. — Wertvolle Forschungsergebnisse. — Stürme von unvorstellbarer Gewalt.

Rom, 3. Sept. Fünf Mitglieder der jüngsten deutschen Himalaja-Expedition traten am Freitag unter Führung von Paul Bauer in der italienischen Hauptstadt ein, um auf dem Heimflug nach Deutschland hier zwei Tage Station zu machen. Vor einigen Wochen haben sie Stranar in Kalmit verlassen und erreichten über Lahore und Karatschi, mit einer Zu. 52 recht von Kooos kommend, den römischen Flughafen Vittorio.

Der Freitagabend bereichte die deutschen Forscher für einige Stunden mit deutschen Freunden und auf so Gelegenheiten, einige bemerkenswerte Einzelheiten über die 7. deutsche Expedition zu erfahren, die bekanntlich gleichfalls die Erstbesteigung des Nanga Parbat, des westlichen Gipfels des Himalajas, zum Ziele hatte. Mit das Wichtigste ist, so betonte Paul Bauer, daß sich trotz der mehr als unangenehmen Witterung doch wertvolle Forschungsergebnisse erzielen ließen. Vor allem hat sich auch im Generalplan des Gipfels, vorüberaus schmerzlichen Verlusten verbundenen Unternehmungen diesmal keinerlei Unfälle ereignet. In niedrigen Höhen wurde der 8126 Meter hohe Nanga Parbat angegriffen, wobei die ganze Expedition bis zu Lager 7 in 7250 Meter Höhe vorwärts konnte. Eine Bestimmung des Gipfels, vornehmlich vor allem ständige Stürme, von deren Gewalt man sich in europäischen Höhen schwerlich einen Begriff machen kann und die Zug für Zug außerordentliche Anstrengungen an alle Teilnehmer setzten. Besonders hoch geliebten unter vielen Beschäftigten auch die einheimischen Träger, die sich wieder gut bewährten. Als neues äußert wertvolles Hilfsmittel erwies sich die Zu. 52, die die lomerige Aufgabe der laufenden Bergverplantung der Höhenlager in einer die Erwartungen weit übersteigenden Weise löste. Restlose Ausrüstung lebende Paul Bauer den en g a t t i g e n d i l l i g e n B e h ö r d e n, die sich bei jeder Gelegenheit in aufopfernder Weise unter Bewahrung ständiger Unterleitung für das Gelingen des deutschen Bergzuges einsetzten. Besonders Interesse behauptete auch der fliegende Stiefel, der 8126 m hoch, der sich im Simla den Him der vorjährigen deutschen Nanga-Parbat-Expedition vorführen ließ und anschließend zu Ehren der deutschen Bergsteiger einen Emblema veranlaßte. Aber auch an tragischen Ereignissen fehlte es nicht. Da ist vor allem zu erwähnen die Verletzung eines der deutschen Kameraden, die 1934 im Kampfe um den Nanga Parbat als Bionde, der deutschen Bergsteigertum und Bergsteigertum ihr Leben ließen. In wie Paul Bauer abschließend mit überzeugendem Nachdruck betonte, auch in diesem Jahre der Nanga-Parbat trotz des Regens der 7. deutschen Expedition noch nicht geschlossen sollte durch einer späteren deutschen Unternehmung die Bestimmung dieses am höchsten umrandeten Gipfels gelingen. Für diese Aufgabe wurden sich die deutschen Alpinisten nach den bereits gedachten schweren Opfern in ehrendem Gedanken an ihre Kameraden, im gleichen Kampfe überlebenden Kameraden mit besonderer Eingabe auch fernerhin einleiten.

Wieder eine deutsche Glanzleistung.

Rundflug von 6200 Kilometer in 24 Stunden!

Berlin, 3. Sept. Der zweimotorige Eindecker der Siebelwerke (Halla) Nr. 104, der in der Nacht zum Freitag um 0 Uhr in Tempelhof polartrot, bei seiner Europa-Rundflug flüchtig vollendet. Nach genau 24 Stunden trat das Flugzeug wieder über dem Flughafen Tempelhof ein. Es hat in dieser Zeitspanne die rund 6200 Kilometer lange Strecke Berlin - London - Paris - Rom - Bukarest - Warschau - Stockholm - Berlin zurückgelegt, wobei es in allen genannten europäischen Hauptstädten Zwischenlandungen vornahm. An Bord befanden sich der Flugzeugführer Dipl.-Ing. J. J. der Junker Seelig, der Wertmechaniker Konek und ein Flugpilot.

Gefängnisse des Grauens.

Philadelphia, 3. Sept. (Kunstmeldung.) Gefängnisdirektor Mills, kein Stellvertreter, zwei Gefängniswärter und 10 Wärter des Gefängnisses in Holmesburg (Pennsylvanien), wurden am Samstag ihres Amtes entsetzt, und wegen gefährlicher Tötung verhaftet.

In dem Gefängnis zur Holmesburg hatten Gefängniswärter einen ganzen Gefängnisblock abgeriegelt und dann, während bereits eine gefährliche Hitze herrschte, die Dampfheizung angegestellt. Dabei waren vier Straflinge in dem zu Tode gebrüht worden und die übrigen auf eine bestialische Weise so lange gequält worden, bis sie totschuldig wurden. Inzwischen wurde eine Gruppe von 19 überlebenden Gefangenen vernommen, die gleichfalls in dem überheizten Gebäude eingeschlossen worden waren, weil sie als Protest gegen die schreckliche Gefängnisnot an einem Hungerstreik teilgenommen hatten. Die Überlebenden sagten aus, daß eine derartige Hitze entstanden sei, daß die Türen der Zellen glühend heiß waren und nicht angefaßt werden konnten. Auf ihre beständigen Bitten um Wasser und Luft hätten die Wärter, von draußen als Antwort nur geurkt: „Vor dreht doch nicht, ihr Schweine.“ Infolge der furchtbaren Qualen hätten viele von ihnen Selbstmordfälle begangen.

In Frankfurt (Kontin) wurde gegen den Gefängnisdirektor Sammond, des Staatsgefängnisses von Kentud, Klage wegen schwerer Mißhandlung von Gefangenen erhoben. Nach den Aussagen der Gefängnisangestellten hat Sammond in seinem Privatbüro Gefangene so blutig geschlagen, daß sie nachher die Blutfluten aufwischen mußten.

Der Spielplan der Woche.

Table with columns: Deutsches Theater, Residenz-Theater, Kurhaus. Rows for days of the week (Sonntag, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag) and times (18.30, 20.00, 22.30).

Polnisches Dorf niedergebrannt.

Warschau, 3. Sept. (Kunstmeldung.) In dem Dorfe Piotrowice bei Zoolunow in Ost-Polen brach ein Brand aus, der fast das ganze Dorf vernichtete. 18 Wohnhäuser und 40 Wirtschaftsgebäude mit dem lebenden Inventar und der soeben eingebrachten Ernte wurden ein Raub der Flammen. Das Feuer entstand aus Unachtsamkeit eines siebenjährigen Knaben.

Eisenartie europäischer Hochzeit, die man ganz entschieden als unangenehm bezeichnen kann, verursacht allerlei Unfällen in Ballhallen. Die Hochzeit fand 16.000 Fuß hoch in einem Großflugzeug der United Airlines über der Millionenstadt Los Angeles statt; der Flugkapitän des Verkehrsflugzeuges Richard Bowman vollzog die Trauung. Der Bräutigam war Edward von Glatte, ein Amerikaner deutscher Abkunft, die Braut Miss Jane Weber. Das Brautpaar und die Direktoren der Fluggesellschaft waren der Ansicht, daß der Flugkapitän mit dem eines Schiffskapitäns verglichen werden kann. Er hat das Staatsexamen als Flugkapitän bestanden, sein Flugzeug befördert Passagiere, Vorrat, Fracht und liefert die Trauung außerhalb, oder vielmehr überhalb der Dreimeilenzone flüchtend, habe der Flugkapitän dieselben Rechte wie ein Schiffskapitän. Das war die Ansicht der Fluggesellschaft und des Brautpaares, welches unbekümmert des Sturmes von Meinungsverschiedenheiten die Hochzeitsreise antret. — Tagelang behauptete sich die Braut mit dem noch nie dagewesenen Fall, daß alle intervenierten Richter erklärten die Ehe für ungültig, die Barrer überließen die Entscheidung dem fallformlichen Geleik, ein Prediger erklärte, man solle die Lösung dieses Falles einem Irrenrat überlassen! Schließlich entschied der Rechtsrat des Staatsrates, das die Braut, die Ehe zu registrieren, da ein Flugkapitän kein Recht habe, eine Trauung zu vollziehen. Das junge Paar hat sich inzwischen durch seine Rechtsanwältin an das Obergericht gewandt um einen richterlichen Spruch über die Gültigkeit der Trauung herbeizuführen. Natürlich rief dieser Streit besonderes Interesse unter den Luftverkehrsrollen hervor und führte zu der berechtigten Frage, ob sie, wie es in der hiesigen Presse hieß, lediglich „Luft-Chauffeure“ sind, oder die Stellung und den Rang von Kapitän der Handelsmarine haben, eine Frage, die umso berechtigter ist, als in ihre Hand ebensoviele Verantwortung, das Leben von Menschen und der Transport wertvoller Güter gegeben ist. Die „Airline Pilot's Association“ fordert natürlich gleiche Rechte mit den Schiffskapitänen.

Advertisement for 'Der gut gekleidete Herr und seine Fachgeschäfte' featuring Mr. Fischer (Krawatten, Unterzeuge), Schuhhaus Ernst (Mercedes-Schuh), and Moden-Frey (Herrnkleidung).



Erstkl. Monteur für Gas- und Wasserinstallation und Heizungsbau - Dauerstellung - stellt sofort ein Jacob Post Hochstättenstraße 2 Tüchtiger zuverlässiger

Lastwagen-Chauffeur sofort gesucht. Wth. Schallenberg

Wth. Schallenberg Kohlenhandel - Autotransporte Mainz-Gulzhausen Darmstädter Landstraße 24. Wiesbaden

Tüchtigen, nicht zu jungen Hausdiener sucht zum 15. September das Gung. Hoßpiz, Pfaffstr. 2

Vertrauensstellung! Kleinführendes Ehepaar (nicht unter 35 Jahren), ohne Kinder, findet Wohnung, 2 Zimmer, gr. Küche, Balkon und Heizung ges. teilweise Übernahme v. Arbeit im Haushalt, Garten und Büro. Wth. Dindenburgallee 87, Büro.

Träger(in) von groß. Lastsetzung für sofort gesucht. Rab erforderlich. Fortwährend bei Anzeigenkreis, Langgasse 4.

Superf. l. ungar. Mann 1. Fahrlehrer, gel. Berufsprüfung, Stadler, Stadlerstraße 108. In Hausburgen sofort gesucht. Zu melden bei Kailer's Kaffeehaus, Marktstraße 10. Wth. Dehmann, Hausen, Eber, oder allein. Frau 1. Geis, u. letzte Gartenarb. und etwas Hausarb. in 2-Fam.-Haus (Koloniengeb.) bei Schöne 2-3. Wohn. Küche, Bad, Heiz. frei. Ans. erb. u. Referenz. u. Wth. Langgasse 4, 188 an Taubl.-Berl.

Flotte Stenotypistin sucht i. d. Abend- und Nachtdienst. Schreibmaschine noch. Ans. unt. 2. 182 an T.-B.

Kontoristin sucht als Heimarbeit faulm. Schreibarbeiten. Ans. u. 9. 185 an Taubl.-Berl.

Stenotypistin mit aut. Beug. (220 Stk.) sucht schriftl. Arbeiten u. 9. 185 an Taubl.-Berl.

Stenotypistin (220 Stk.) sucht schriftl. Arbeiten u. 9. 185 an Taubl.-Berl.

Stenotypistin (220 Stk.) sucht schriftl. Arbeiten u. 9. 185 an Taubl.-Berl.

Stenotypistin (220 Stk.) sucht schriftl. Arbeiten u. 9. 185 an Taubl.-Berl.

Stenotypistin (220 Stk.) sucht schriftl. Arbeiten u. 9. 185 an Taubl.-Berl.

Stenotypistin (220 Stk.) sucht schriftl. Arbeiten u. 9. 185 an Taubl.-Berl.

Stenotypistin (220 Stk.) sucht schriftl. Arbeiten u. 9. 185 an Taubl.-Berl.

Stenotypistin (220 Stk.) sucht schriftl. Arbeiten u. 9. 185 an Taubl.-Berl.

Stenotypistin (220 Stk.) sucht schriftl. Arbeiten u. 9. 185 an Taubl.-Berl.

Stenotypistin (220 Stk.) sucht schriftl. Arbeiten u. 9. 185 an Taubl.-Berl.

Stenotypistin (220 Stk.) sucht schriftl. Arbeiten u. 9. 185 an Taubl.-Berl.

Stenotypistin (220 Stk.) sucht schriftl. Arbeiten u. 9. 185 an Taubl.-Berl.

Stenotypistin (220 Stk.) sucht schriftl. Arbeiten u. 9. 185 an Taubl.-Berl.

Kontoristin perfekt in Stenographie und Buchführung, ist selbständ. Arbeiten gewöhnt, mit sonstigen Büroarbeiten vertraut, sucht sich zum 1. 11. 33 (oder später) zu verändern, am liebsten in Industrie. Schöne aber sonst. Ans. unt. 2. 182 an den Taubl.-Berl.

Junges Mädchen 18 Jahre sucht zum 1. Oktober 1933 Anstellung als Eprohunden, Bürohilfe oder ähnliches. Ans. unt. 1. 176 an Taubl.-Berl.

Suche in größerem Hotelbetrieb Kochlehrstelle auf 3 Jahre. Angebote an Ruth Oberkeller, Dautenberg, Badstraße 13.

Heft. selbständ. Hausdame - sucht angenehme, dauerhafte Stelle i. d. Hdt. bei gut. Wohnverhältnissen. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Wth. Dehmann, Hausen, Eber, oder allein. Frau 1. Geis, u. letzte Gartenarb. und etwas Hausarb. in 2-Fam.-Haus (Koloniengeb.) bei Schöne 2-3. Wohn. Küche, Bad, Heiz. frei. Ans. erb. u. Referenz. u. Wth. Langgasse 4, 188 an Taubl.-Berl.

Wth. Dehmann, Hausen, Eber, oder allein. Frau 1. Geis, u. letzte Gartenarb. und etwas Hausarb. in 2-Fam.-Haus (Koloniengeb.) bei Schöne 2-3. Wohn. Küche, Bad, Heiz. frei. Ans. erb. u. Referenz. u. Wth. Langgasse 4, 188 an Taubl.-Berl.

Wth. Dehmann, Hausen, Eber, oder allein. Frau 1. Geis, u. letzte Gartenarb. und etwas Hausarb. in 2-Fam.-Haus (Koloniengeb.) bei Schöne 2-3. Wohn. Küche, Bad, Heiz. frei. Ans. erb. u. Referenz. u. Wth. Langgasse 4, 188 an Taubl.-Berl.

Wth. Dehmann, Hausen, Eber, oder allein. Frau 1. Geis, u. letzte Gartenarb. und etwas Hausarb. in 2-Fam.-Haus (Koloniengeb.) bei Schöne 2-3. Wohn. Küche, Bad, Heiz. frei. Ans. erb. u. Referenz. u. Wth. Langgasse 4, 188 an Taubl.-Berl.

Wth. Dehmann, Hausen, Eber, oder allein. Frau 1. Geis, u. letzte Gartenarb. und etwas Hausarb. in 2-Fam.-Haus (Koloniengeb.) bei Schöne 2-3. Wohn. Küche, Bad, Heiz. frei. Ans. erb. u. Referenz. u. Wth. Langgasse 4, 188 an Taubl.-Berl.

Wth. Dehmann, Hausen, Eber, oder allein. Frau 1. Geis, u. letzte Gartenarb. und etwas Hausarb. in 2-Fam.-Haus (Koloniengeb.) bei Schöne 2-3. Wohn. Küche, Bad, Heiz. frei. Ans. erb. u. Referenz. u. Wth. Langgasse 4, 188 an Taubl.-Berl.

Wth. Dehmann, Hausen, Eber, oder allein. Frau 1. Geis, u. letzte Gartenarb. und etwas Hausarb. in 2-Fam.-Haus (Koloniengeb.) bei Schöne 2-3. Wohn. Küche, Bad, Heiz. frei. Ans. erb. u. Referenz. u. Wth. Langgasse 4, 188 an Taubl.-Berl.

Wth. Dehmann, Hausen, Eber, oder allein. Frau 1. Geis, u. letzte Gartenarb. und etwas Hausarb. in 2-Fam.-Haus (Koloniengeb.) bei Schöne 2-3. Wohn. Küche, Bad, Heiz. frei. Ans. erb. u. Referenz. u. Wth. Langgasse 4, 188 an Taubl.-Berl.

Wth. Dehmann, Hausen, Eber, oder allein. Frau 1. Geis, u. letzte Gartenarb. und etwas Hausarb. in 2-Fam.-Haus (Koloniengeb.) bei Schöne 2-3. Wohn. Küche, Bad, Heiz. frei. Ans. erb. u. Referenz. u. Wth. Langgasse 4, 188 an Taubl.-Berl.

Wth. Dehmann, Hausen, Eber, oder allein. Frau 1. Geis, u. letzte Gartenarb. und etwas Hausarb. in 2-Fam.-Haus (Koloniengeb.) bei Schöne 2-3. Wohn. Küche, Bad, Heiz. frei. Ans. erb. u. Referenz. u. Wth. Langgasse 4, 188 an Taubl.-Berl.

Wth. Dehmann, Hausen, Eber, oder allein. Frau 1. Geis, u. letzte Gartenarb. und etwas Hausarb. in 2-Fam.-Haus (Koloniengeb.) bei Schöne 2-3. Wohn. Küche, Bad, Heiz. frei. Ans. erb. u. Referenz. u. Wth. Langgasse 4, 188 an Taubl.-Berl.

Wth. Dehmann, Hausen, Eber, oder allein. Frau 1. Geis, u. letzte Gartenarb. und etwas Hausarb. in 2-Fam.-Haus (Koloniengeb.) bei Schöne 2-3. Wohn. Küche, Bad, Heiz. frei. Ans. erb. u. Referenz. u. Wth. Langgasse 4, 188 an Taubl.-Berl.

Wth. Dehmann, Hausen, Eber, oder allein. Frau 1. Geis, u. letzte Gartenarb. und etwas Hausarb. in 2-Fam.-Haus (Koloniengeb.) bei Schöne 2-3. Wohn. Küche, Bad, Heiz. frei. Ans. erb. u. Referenz. u. Wth. Langgasse 4, 188 an Taubl.-Berl.

Wth. Dehmann, Hausen, Eber, oder allein. Frau 1. Geis, u. letzte Gartenarb. und etwas Hausarb. in 2-Fam.-Haus (Koloniengeb.) bei Schöne 2-3. Wohn. Küche, Bad, Heiz. frei. Ans. erb. u. Referenz. u. Wth. Langgasse 4, 188 an Taubl.-Berl.

Wth. Dehmann, Hausen, Eber, oder allein. Frau 1. Geis, u. letzte Gartenarb. und etwas Hausarb. in 2-Fam.-Haus (Koloniengeb.) bei Schöne 2-3. Wohn. Küche, Bad, Heiz. frei. Ans. erb. u. Referenz. u. Wth. Langgasse 4, 188 an Taubl.-Berl.

Wth. Dehmann, Hausen, Eber, oder allein. Frau 1. Geis, u. letzte Gartenarb. und etwas Hausarb. in 2-Fam.-Haus (Koloniengeb.) bei Schöne 2-3. Wohn. Küche, Bad, Heiz. frei. Ans. erb. u. Referenz. u. Wth. Langgasse 4, 188 an Taubl.-Berl.

Apotheker Rentner sucht Betätigung auch mit Kapital. Ans. u. 3. 178 an Taubl.-Berl.

Kraftfahrer, tüchtig, Führer, sucht i. 3. Raum mittlere u. Sonnige Stellung. Ans. 18. 183 T.-B.

2-3-Z. Wohn. mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

2-Zimmer-Wohnung mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

2-Zimmer-Wohnung mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

2-Zimmer-Wohnung mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

2-Zimmer-Wohnung mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

2-Zimmer-Wohnung mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

2-Zimmer-Wohnung mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

2-Zimmer-Wohnung mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

2-Zimmer-Wohnung mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

2-Zimmer-Wohnung mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

2-Zimmer-Wohnung mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

2-Zimmer-Wohnung mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

2-Zimmer-Wohnung mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

2-Zimmer-Wohnung mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

2-Zimmer-Wohnung mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

2-Zimmer-Wohnung mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

2-Zimmer-Wohnung mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

2-Zimmer-Wohnung mit fl. Küche, a. 15. 9. od. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Annahstraße 4. 1. 3-3-Z. Wohn. mit Zubeh. a. 1. 1. 10. 33 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

Suchen Sie eine Wohnung? Dann wenden Sie sich an Berthold Jacoby Nachf. Robert Ulrich

Hauptbüro: Taunusstraße 9 am Kochbrunnen Möbeltransporte Kabinen-Möbel-Lagerhaus Tel.: 59446, 23847, 23848, 23849, 23880

Wenn Tante Ria einen Mieter sucht dann stellt sie sich nicht unter die Haare und hält jedermann an - oder hängt in 3. Stock ein Schild an das Fenster:

Zimmer zu vermieten Kein Tante Ria sucht ihren Hut auf und geht zum Wiesbadener Tagblatt. Dort gibt sie ihre Kleinanzeigen auf. In kürzester Zeit hat sie einen wirklich zufriedenen Mieter.

Schöne sonnige 4-Zimmer-Wohnung, 6 Zimmer, neu bez. a. 1. 12. od. früh. zu verm. Möbl. Schönl. Eitelstr. 21. Telefon 28566.

Schöne sonnige 6-Zimmer-Wohnung am Raiser-Friedrich-Platz 6, 1. freie Lage, Zentralheizung, zu vermieten durch G. Glücklich, Raiser-Friedrich-Platz 3.

Schöne sonnige 8-Zimmer-Wohnung in unmittelbarer Nähe des Kurparks u. des Theaters, herrschaftliche 8-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort zu vermieten durch G. Glücklich, Raiser-Friedrich-Platz 3.

In Stagenvilla in unmittelbarer Nähe des Kurparks u. des Theaters, herrschaftliche 8-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort zu vermieten durch G. Glücklich, Raiser-Friedrich-Platz 3.

Dauergäste find. in gepflegt. Pensions-Villa angenehm. Aufenthalt bei best. Verpfl., ruh. Lage, fließ. Wass. u. Zentralheiz. Parkstr. 22

Knappheit Kleins Darlehen sucht und findet man durch eine „Kleins Darlehen“ in Wiesbadener Tagblatt

Gmter Straße 44 5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort, a. 1. 10. 1933 an eine Dame u. ein Teilmob. Ans. unt. 2. 182 an Taubl.-Berl.









